

PERSONAL

Personalkosten optimieren ... 402

... mit Hilfe arbeitsrechtlicher Instrumentarien

Dr. Jens-M. Kuhlmann

KÜCHE

Stimmt die Leistungstiefe? 415

Steuerliche Aspekte bei der Vergabe von Cateringleistungen

Norbert Lenke

KULTUR

Eine Dosis Fröhlichkeit 426

Kultur im Krankenhaus – wichtiges Marketinginstrument

Regina Bollinger

BENCHMARK-CLUB

„Ich war keine Nummer...“ 432

Erste Ergebnisse des IBO-Patienten-Monitors – schon 35000 Patienten befragt

Markus Müller

QUALITÄT

Systematisches Management der Prozesse und Ressourcen 436

Harzkliniken erhalten Niedersächsischen Qualitätspreis für Krankenhäuser

CONTROLLING

Sind die Controller vorbereitet? 438

7. Deutscher Krankenhaus Controller Tag in Hamburg

Angelika Beyer-Rehfeld

EINKAUF

Freundlicher Dienstleister und ausgefuchster Stratege 440

femak-Kongress in Trier: Der Einkäufer von morgen

Max Heymann

VKD

442

LITERATUR

448

MESSERUNGANG

449

TERMINE

453

STELLENMARKT

455

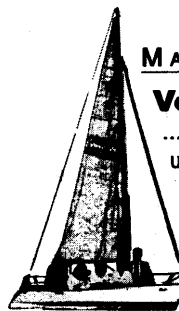
IMPRESSUM

470

Titelbild: Wer im Krankenhausmanagement mit voller Kraft voraus segeln will, muss seine Mitarbeiter mit ins Boot holen. Mehr dazu ab Seite 398.

Fotos: Wodicka/ Mihatsch

MANAGEMENT



Volle Kraft voraus ...

... das wünschen sich viele Krankenhausmanager, um ihr Schiff aus seichten Gewässern zu manövrieren oder Klippen zu umschiffen. Das funktioniert jedoch nur, wenn Kapitän und Mannschaft an einem Strang ziehen. „Alle in einem Boot; Veränderungsprozesse durch Mitarbeiterbeteiligung effektiv und effizient gestalten“ **398**

KÜCHE

Mit Adлераugen ...

... wacht der Fiskus darüber, dass in den Krankenhäusern alles steuerlich korrekt abgewickelt wird. Vorsicht ist geboten, wenn die Speiserversorgung ganz oder teilweise an einen Caterer vergeben wird. Oftmals kann es für das Krankenhaus steuerlich günstiger sein, bestimmte Dienstleistungen selber zu erbringen. Mehr dazu in unserem Supplement „Essen und Trinken im Krankenhaus“, zusätzlich Aktuelles, Literatur und Termine zum Thema. **415**

Neue IBO-Reihe

Kunst, Kultur und Krankenhaus ...

... passen gut zusammen. Patienten, Mitarbeiter und Besucher werden erfreut und motiviert, das Haus



Theater im Krankenhaus.

Foto: ev. Khs. Mülheim/Ruhr

öffnet sich Besuchern, macht sich bekannt, Schwellenängste werden abgebaut. Kulturprojekte in Krankenhäusern sind mehr als Lückenfüller für Wartezeiten. Sie sprechen das Gemüt an und sollten schon allein deshalb in jedem Krankenhaus gepflegt werden.

Der Beitrag „Eine Dosis Fröhlichkeit“ (ab Seite 426) in diesem Heft ist Auftakt zur Reihe „Kunst und Kultur im Krankenhaus“, in der wir in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Kultur und Gesundheit MediArt e.V. beispielhafte Projekte vorstellen.

BENCHMARK-CLUB

„Ich war keine Nummer...“

... soll jeder Patient sagen können, wenn er einen Krankenhausaufenthalt hinter sich hat. Wie sieht die Realität aus? Wie beurteilen Patienten die Dienstleistungsqualität in deutschen Krankenhäusern? – Erste Ergebnisse des IBO-Patienten-Monitors **432**



Foto: h+m

VKD

Der Ball ist auf dem Feld ...

... nun müssen die Akteure damit spielen, so umschrieb Bundesgesundheitsministerin Andrea Fischer die Aufgabe der Beteiligten im deutschen Gesundheitswesen, die nur mit den Gegebenheiten der Reform umgehen müssen. Dies, der Krankenhausbetriebsvergleich und die eigene Strukturreform standen im Mittelpunkt der Jahrestagung des Verbandes der Krankenhausdirektoren Deutschlands. **442**



Foto: bey

